

Frau Deitenbach gibt an, durch die vorangegangene Diskussion könnte man meinen, die Seniorenvertretung ist eine Zusammenkunft von Ehrenamtlern, die sich für etwas engagieren möchten und dafür die Unterstützung der Gemeinde erwarten. Daher möchte Sie wissen, ob Sie es richtig verstanden hat, dass die Seniorenvertretung ein Gremium der Gemeinde und keine Privatinitiative ist.

Dr. Storch gibt an, dass Sie das richtig verstanden hat. Allerdings vertritt er die Meinung, dass es nicht so effektiv ist, das bei der Verwaltung anzusiedeln, sondern zielführender, wenn das diejenigen machen, die Experten in eigener Sache und somit auch mit der Thematik besser vertraut sind.

Frau Deitenbach erkundigt sich, ob die Wahl der Seniorenvertretung nur auf die beiden Stunden zwischen 16:00 Uhr und 18:00 Uhr beschränkt ist, oder ob auch die Möglichkeit besteht zu anderen Zeiten im Rathaus oder per Briefwahl zu wählen. Außerdem möchte Frau Deitenbach noch wissen, ob die Kandidaten vorher bekannt sind und das bei den jetzigen Wahlen besser geregelt wird.

Herr Pohl schlägt vor, das bis zur nächsten Sitzung zu prüfen und über den Sachstand zu informieren.

Frau Röthlein erkundigt sich nach dem gestellten Antrag für die Einbindung der Seniorenvertretung in die Hauptsatzung der Gemeinde Eitorf.

Dr. Storch teilt mit, dass es eine entsprechende Beschlussvorlage gibt und es muss geprüft werden, wie der aktuelle Bearbeitungsstand ist.